

Galopp alleine, ohne die Longe! Aber Klara war immer da. In der nächsten Stunde lernen sie über ein Hindernis

zu springen.

Lena machte einen Vorschlag, „Machen wir an einem Wettkampf mit!“ Die Mütter sind einverstanden. Mädchen melden sich an. Und sie üben und üben und

-6-

-5-

treffen sie sich auf den Reiterhof. Lena reitet Tüpfchen und Anna reitet Flecki. Sie tragen das Zaumzeug hin Dan kommt die Reitlehrerin und begrüsst sie freundlich: „Hallo ich bin Klara!“ sagt sie. Zuerst darf Lena reiten dann Anna. Aber beide werden an der Longe geführt. In den nächsten Stunden lernen sie Schritt, Trab und

üben. Sie springen ganz toll.

Und dann ist es soweit, es ist Samstag heute ist der Wettkampf! Dann ruft es laut: „Achtung, Achtung wir bitten Lena Meier an den Start!“ Lena springt ohne einen Fehler!

-7-

-4-

und Lena erzählt das sie auch an Anna gedacht hätte. Lena sagte: „Morgen würde es los gehen! Tüpfchen und Anna reitet Flecki. Sie tragen das Zaumzeug hin Dan kommt die Reitlehrerin und begrüsst sie freundlich: „Hallo ich bin Klara!“ sagt sie. Zuerst darf Lena reiten dann Anna. Aber beide werden an der Longe geführt. In den nächsten Stunden lernen sie Schritt, Trab und



Dann kommen noch andere Kinder dran, und dann ruft es laut: „Wir bitten Anna Lon an den Start! Aber auch Anna springt super!

www.minibooks.ch

-3-

die Mutter von einem Grossen Reiterhof, und das Lena eine Freundin mit nehmen darf, sie sagt: „übermorgen geht es los!“ in der Nacht träumt Lena wie sie auf einem Pferd galoppiert und sie ruft: „Hia Hia schneller! “ Am nächsten Tag erzählt Lena das ihrer besten Freundin Anna. Anna sagte das sie mit kommen möchte

Die Gewinnerinnen

(von Viola)

(nicht überarbeitet)



-2-

Es war einmal ein Mädchen, sie hiess Lena. Ihre Mutter sagte: „Du darfst dir zur Anfang 3. Klasse etwas wünschen.“ Lena sagte: „ich will reiten!“ Da sagte die Mutter: „Ich werde schauen. “ Am Abendessen erzählt

